

adatia Verlag



**Komplexes
gut erzählt**

**Lesebücher zu
Politik und
Gesellschaft**

Programm 2010/2011

Auch aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst du etwas Schönes bauen. (Erich Kästner)

RAINER
NAHRENDORF

**DIE CHANCEN-
GESELLSCHAFT
MUT ZUM
AUFSTIEG IN
DEUTSCHLAND**

Auch als ebook
ISBN 978-3-940461-10-0
€ 12,99

adatia Verlag

Die deutsche Gesellschaft ist eine Gesellschaft voller Chancen. Sie ist keine „geschlossene Gesellschaft“. Bildung, Anstrengung und Leistung lohnen sich, Hindernisse lassen sich überwinden. Das zeigen die in diesem Buch porträtierten dreizehn Aufsteigerinnen und Aufsteiger. Sie handelten wie von Erich Kästner empfohlen: „Auch aus Steinen, die dir in den Weg gelegt werden, kannst du etwas Schönes bauen“.

Rainer Nahrendorf schildert den Aufstieg von SPD-Generalsekretärin Andrea Nahles, von Air Berlin-Chef Joachim Hunold, von Ex-BDI-Präsident Hans-Olaf Henkel, von Fußball-Nationalspieler Marko Marin, von Internet-Pionier Ibrahim Evsan, der Professorin und Unternehmerin Ulrike Detmers, von Ex-

Bayer-Chef Werner Wenning, von Medienmanager Bodo Hombach und anderen. Nahrendorfs fesselnde Porträtreportagen aus der deutschen Chancengesellschaft korrigieren das Zerrbild einer „Absteigerrepublik“. Seine scharfsinnigen Analysen widerlegen die Vorstellung, soziale Schichten seien zementiert und Leistung würde sich nicht lohnen. Sie zeigen aber auch Deutschlands Hindernisse auf dem Weg zur Bildungsrepublik. Doch wer Mut und Willen zum Erfolg hat, findet seinen Weg. Fuldaer Zeitung

**Rainer Nahrendorf
Die Chancengesellschaft
Mut zum Aufstieg in Deutschland**

**Klappenbroschur, lackiert
140 × 210 mm
256 Seiten
€ 19,90
ISBN 978-3-940461-09-4
Erscheint November 2010**



Zwischen Verantwortung und (un)freundlichem Desinteresse: Eine Mutter blickt auf die Bundeswehr



Silke Webers Leben ist in Ordnung. Sie ist beruflich selbstständig, glücklich verheiratet, und die Söhne, Leon, 8, und Hagen, 19 Jahre alt, geben auch keinen Anlass zur Sorge.

Doch eines Tages gerät ein Missklang in die Harmonie: Hagen möchte zur Bundeswehr gehen und sich für 16 Jahre als Soldat verpflichten.

Die Bundeswehr?! Niemals, das werde ich zu verhindern wissen, denkt sich Silke. Doch mit Basta-Politik kommt sie bei Hagen nicht weit.

In cleverer Voraussicht hat er sich mit Argumenten bewaffnet und entlarvt kurzerhand die Einwände seiner Mutter als das, was sie sind – Vorurteile gepaart mit Unwissen.

Um an der Entscheidung ihres Sohnes Anteil nehmen zu können, überwindet Silke ihr unfreundliches Desinteresse und lässt auch nicht locker, als sie keine einfachen Antworten findet auf Fragen nach Frieden oder Krieg, nach den Zusammenhängen von Staat und Militär, von Interessen und Konflikten. Wie wird sie am Ende zum „Staatsbürger in Uniform“ stehen?

Heike Prassel, 1967 im Rheinland geboren, mehrjährige Vorstandssprecherin des Bundesverband junger Autoren e. V., schuf für dieses erzählte Sachbuch Figuren, die die Beschäftigung mit der Thematik „Bundeswehr“ vor allem für Einsteiger leicht verständlich machen.

Heike Prassel
Zur Bundeswehr?
Eine Mutter zwischen Verantwortung,
Vorurteil und (un)freundlichem
Desinteresse

Broschur
140 × 210 mm
248 Seiten
€ 14,90
ISBN 978-3-940461-08-7
Bereits erschienen



Das Dilemma der Wirtschaft: Wachsen zu müssen, um Arbeit zu geben

Hellmut Butterweck

DIE RACHE DES GELDES

Von Wachstumsgrenzen und
dem Ende des Neoliberalismus



Arbeitslosigkeit, Staatsverschuldung, Armut? „Mehr Wachstum“ hieß das Allheilmittel vor der aktuellen Weltwirtschaftskrise. Und weiteres Wachstum soll nun aus der Krise führen. Dabei ist „mehr Wachstum“ nicht die Lösung, sondern Teil des Problems. Doch nicht erst an den Grenzen der Natur wird es scheitern. Den dicksten Strich durch die Rechnung macht die Arbeitslosigkeit.

Hellmut Butterweck belegt, warum der laufende Verlust von Arbeitsplätzen durch die Zunahme der Produktivität – die Verdrängung menschlicher Arbeitskraft durch billigere Energie – das kommende Problem entwickelter Industriegesellschaften ist.

„Die Rache des Geldes“ ist die notwendige Ergänzung zur ökologischen Wachstumskritik. Doch der Autor kritisiert nicht nur das erstarrte ökonomische Denken, sondern eröffnet mit konkreten

Vorschlägen für ein alternatives wirtschaftspolitisches Instrumentarium die Diskussion über die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit mit neuen Mitteln.

„... Kenner der Wirtschaftsgeschichte und der Geschichte der ökonomischen Theorien ... fakten- und gedankenreiches Buch ... Arbeitskraft als eine Ware unter anderen hat, wie Butterweck zeigt, zur Konsequenz, dass Millionen von Menschen ihr Recht auf ein Leben nach eigenen Vorstellungen aberkannt wird.“

P.E.N.-Präsident Johano Strasser

Hellmut Butterweck
Die Rache des Geldes
Von Wachstumsgrenzen und
dem Ende des Neoliberalismus

Broschur
140 × 210 mm
208 Seiten
€ 15,90
ISBN 978-3-940461-04-9
Bereits erschienen



9 783940 461049

Am Ende zählen immer nur die Menschen ...



Dieter Strauss
Diesseits von Goethe
Deutsche Kulturbotschafter
im Aus- und Inland

Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik wurde von Willy Brandt als „dritte Säule der Außenpolitik“ bezeichnet. Doch welche Kulturbotschaft hat Deutschland diesseits der Hochkultur anzubieten? Welche Spannungen ergeben sich zwischen dem Anspruch künstlerischer Freiheit und der Finanzierung politischer Ziele?

Eine authentische und packende Darstellung interkultureller Arbeit des ehemaligen Generalsekretär des Goethe-Instituts, mit Künstlern wie Martin Walser, Sebastian Haffner, Günter Wallraff, Frido Mann, Klaus Doldinger, Uwe Loesch und vielen anderen. „Am Ende zählen nur die Menschen“, so Strauss' Resümee, „das menschliche Zusammenspiel, die lebendige Begegnung über alle Grenzen hinweg.“

„Eine spannende Odyssee durch Kontinente und Länder im Dienste Goethes - lebendig, farbig, kenntnisreich erzählt - und ein leidenschaftliches Credo für humane und politisch engagierte Kunst und Kultur.“

Frido Mann

Broschur
140 × 210 mm
192 Seiten
€ 15,90
ISBN 978-3-940461-07-0



Arm vielleicht, aber nie arm an Lebensmut und Würde



Bonaventura Krieger
Die Armut pfiß aus allen Löchern
Lebenserfahrungen eines 92-Jährigen

Nach einer Kindheit unter ärmlichsten Bedingungen, nach beschwerlichen und langen Arbeitstagen schon als 14-Jähriger, nach Revolutionen, Wirtschaftskrisen und zwei Weltkriegen resümierte Bonaventura Krieger als 92-Jähriger sein hartes Leben mit den Worten: „Es waren mehr frohe als trübe Zeiten.“

Auch in der 5. Auflage, in Anbetracht der oft beklagten „Überalterung“ der Gesellschaft, und der durch die Wirtschafts- und Finanzkrise ausgelösten Furcht vor Armut, aktueller denn je.

„Ein eher ungewöhnlicher Buchbeitrag zur Debatte um die Finanz- und Wirtschaftskrise“

Fuldaer Zeitung

Broschur
125 × 180 mm
96 Seiten
€ 10,90
ISBN 978-3-940461-05-6



Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht ...



Wir alle lügen, heißt es. Und zwar 180 Mal am Tag oder alle acht Minuten oder gar noch öfter, behaupten Psychologen. Warum sich also aufregen, wenn Politiker, Menschen wie wir, ebenfalls lügen? Gehören denn nicht Täuschung, Tarnung und die Kunst der Lüge zum politischen Handwerkzeug?

Warum der Lobgesang auf die Lüge für die Demokratie fatal ist, zeigt Rainer Nahrendorf, Politologe und Journalist. Der langjährige Chefredakteur des „Handelsblatt“ zeigt außerdem, welche Rolle die Medien als „Wächter der Wahrheit“ dabei spielen. Ein streitbares Plädoyer für Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit – gerade in der Politik.

„Wir begreifen nicht, dass wir es mit einer Ordnung zu tun haben, deren Wirksamkeit eine hohe Übereinstimmung über ihre Richtigkeit und ihre Verbindlichkeit voraussetzt ... Wir sollten den gesunden Menschenverstand der Wähler nicht unterschätzen. Auf ihm beruht zu einem wesentlichen Teil auch die Vernunft des Ganzen.“

Beitrag im Buch von Prof. Dr. Kurt Biedenkopf

Rainer Nahrendorf
Der Pinocchio-Test
Wie viel Lüge verträgt die Politik?

Broschur
140 × 210 mm
160 Seiten
€ 15,90 (D/A)
ISBN 978-3-940461-06-3



Von Wahlen, Wählern und Gewählten



One man, one vote! So denkt man. Doch nicht bei uns: Erst- und Zweitstimme, Hare- und Niemeyerverfahren, Überhang- und Ausgleichsmandat, negatives Stimmgewicht und Machtindex machen Wahlen in Deutschland wenn nicht zur Qual, so zumindest sehr unübersichtlich.

Dem amtierenden Richter Kai Flesch gelingt das Kunststück, auf erzählerische und humorvolle Weise Licht in das Dunkel der Wahlverfahren und -systeme zu bringen. Beispiele von Vereins- bis Papstwahlen, von Songcontest bis EU-Parlament, machen deutlich, dass es auf die Wahl der Wahl(verfahren) ankommt.

„Es ist der vergnüglichsste Wahlführer durch die verwirrende Welt der Wahlsysteme ... witzig und sehr elegant.“
Arno Widmann, Frankfurter Rundschau

Kai Flesch
Gewählt ist gewählt
Wissenswertes und Skurriles von
Wahlen, Wählern und Gewählten

Klappenbroschur
256 Seiten
144 × 210 mm
€ 15,90
ISBN 978-3-940461-02-5



Wie die Bioenergiepolitik auf den Holzweg gerät ...



Zuerst war der Wald, dann kamen die Holzpellets. Und dann kam der Holzrausch. Doch ohne Wald keine Pellets und wie der Förster und Umweltschützer Peter Wohlleben es auf die Spitze treibt: Mit Pellets bald kein Wald mehr.

Ob als Pellets, Biodiesel oder Biogas, die Nachfrage nach Energie aus Biomasse steigt und steigt. Nicht zuletzt des Klimas wegen, wird den sympathischen Energieträgern doch eine ausgewogene Ökobilanz nachgesagt. Doch vor dem weltweiten Dilemmas von „Tank oder Teller?“ stellt sich die Frage, ob Energie aus Biomasse die in sie gesetzten Erwartungen überhaupt erfüllen kann.

„Besonders überzeugend ... wie er verständlich und anschaulich komplexe Zusammenhänge vermittelt. ... spannende Lektüre“
BUNDmagazin

Peter Wohlleben
Holzrausch
Der Bioenergieboom und seine Folgen

Broschur
140 × 210 mm
160 Seiten
€ 14,90
ISBN 978-3-940461-03-2



Etikettenschwindel Naturschutz



„Einer der letzten Urwaldriesen fällt rauschend zu Boden. Mit ihm verschwinden zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Schachbrettartige Plantagen mit fremden Baumarten beanspruchen plötzlich tausende von Quadratkilometern. Großmaschinen, die das Holz ernten, hinterlassen auf Jahrzehnte verwüsteten Boden. Insekten, die in diesen tristen Monokulturen siedeln, werden mit der Giftspritze bekämpft. Sie glauben, wir sprechen über Urwaldvernichtung in der Dritten Welt? Nein, wir sprechen von Deutschland.“

Mit viel Courage benennt Förster und Umweltschützer Peter Wohlleben Ross und Reiter einer erschreckenden Misswirtschaft, die im Namen des Bürgers und Steuerzahlers und unter dem Etikett des Umweltschutzes ausgeübt wird.

Mittlerweile in der 4. und ergänzten Ausgabe

„Die spannende und hoch aktuelle Geschichte über die Krise der Urwälder im ‚Entwicklungsland‘ Deutschland ist wärmstens zu empfehlen.“
Martin Kaiser, Greenpeace

Peter Wohlleben
Wald ohne Hüter
Im Würgegriff von Jagdinteressen und Forstwirtschaft

Broschur
132 Seiten
140 × 210 mm
€ 12,90
ISBN 978-3-940461-01-8



adatia Verlag

Marion Zartner

Lesebücher zu Politik
und Gesellschaft

Nahestr. 78
D-53757 Sankt Augustin
Phone: 0049 2241 146 1725
E-Mail: info@adatiaverlag.de
Web: www.adatiaverlag.de

Bitte beziehen Sie über:
Sigloch Verlagsservice / adatia
74569 Blaufelden
Fax: 0049 7953 883-700
E-Mail: verlagservice@sigloch.de
Tel: +49 7953 883 757
Ihre Ansprechpartnerin ist
Christina Marian: c.marian@sigloch.de
Tel. 0049 7953 883-627
oder über die Barsortimente.